

Autismus und frühkindliche Essstörung

Logopädische Ansätze zur Förderung der Nahrungsaufnahme und Verbesserung der Lebensqualität für Kinder im Autismus-Spektrum

Daniela Bühler & Tatjana Hottarek

Kinder im Autismus-Spektrum mit selektivem Essverhalten und deren Familien leiden häufig unter erheblichen Einschränkungen ihrer Lebensqualität. Logopädische Therapie kann gezielt Unterstützung bieten, indem sie Methoden zur Verbesserung der sensorischen Verarbeitung einsetzt und dabei die spezifischen Merkmale der Autismus-Spektrum-Störung (ASS) berücksichtigt. Ausgehend von einer genauen Diagnostik können Aspekte wie die Arbeit an oralsensorischen Fähigkeiten, das Festlegen von Essensregeln, die Desensibilisierung bei oraler Hypersensibilität, die Einführung neuer Nahrungsmittel und der Abbau von Essensängsten in die Therapie integriert werden. Diese Ansätze zielen darauf ab, die betroffenen Kinder und ihre Familien zu entlasten und ihnen unbeschwertere und freudvollere Esssituationen zu ermöglichen.